

Walther Rathenau Kolleg:

Liberalismus und Demokratie. Zur Genealogie und Rezeption politischer Bewegungen von der Aufklärung bis zur Gegenwart

Programm Wintersemester 2013 / 2014

Die Veranstaltungen finden – sofern nicht anders angegeben - jeweils **Montags von 16-19 Uhr** in den Räumen des Moses-Mendelssohn Zentrums, Am Neuen Markt 8, statt.

Oktober

21.10. Eröffnungssitzung

Gastvortrag: Prof. Lars Dencik (Universität Roskilde): „The Art of Being Jewish in the Swedish Modernity“

Moderation: Valerie Waldow

November

4.11. Exkurs & Diskurs

16.00 Uhr: Führung durch die Ausstellung „Zerstörte Vielfalt“, Deutsches Historisches Museum, Unter den Linden 2, <http://www.dhm.de/>

17.30 Uhr: Diskussion ausgewählter Texte zur Diskursanalyse im Zentrum Jüdische Studien, Sophienstr. 22a, Raum 1.01:

18.11. Michael Rimmel: „Die Vertretung (pro)israelischer und (pro)jüdischer Interessen in Deutschland“

Moderation: Steffi Bahro

Dezember

2.12. Clemens Reichhold: „Spontane Ordnung als De-Politisierung der Ökonomie“

Moderation: Dirk Schuck

16.12. Roman Yos: „Der junge Habermas. Standortsuche zwischen Feuilleton und Wissenschaft“

Valerie Waldow: „Demokratien, Liberalismus und Gewalt – zum internationalen Gewaltverhalten von Demokratien seit 1990 und dessen Erklärung im Rahmen einer Theorie demokratischer Gewalt“

Moderation: Clemens Reichhold

Januar

- 6.1. Anja Schröter: „Transformation der Rechtskultur in Ostdeutschland am Beispiel des Ehescheidungsrechts“

Anna-Carolin Augustin: „Berliner Kunstmatronage. Zum Sammeln, Stiften & Fördern bildender Kunst. 1871-1933.“

Moderation: Jasmin Sohnemann

- 20.1. Frank Haase: „Moses Mendelssohn als Kulturvermittler zwischen Frankreich und Deutschland im späten 18. Jahrhundert“

Jasmin Sohnemann: „Die Rezeption von Arnold Zweig und Stefan Zweig. Ein Überblick.“ Außerdem: Diskussion der Gliederung

Moderation: Michael Rimmel

Februar

- 3.2. Sven Brömsel: „Houston Stewart Chamberlain und Intellektuelle jüdischer Herkunft“

Antonia Schmid: „Ikonologie der Volksgemeinschaft. ‚Juden‘, ‚Deutsche‘ und Antisemitismus im Film der Berliner Republik“

Moderation: Frank Haase